

Start ins Berufsleben: Kreissparkasse begrüßt die neuen Auszubildenden

Vier zu fünf: Was nach dem Endstand eines Fußballspiels aussieht, bezieht sich auf das Verhältnis von jungen Damen zu jungen Herren, die vor Kurzem bei der Kreissparkasse Düsseldorf ins Berufsleben gestartet sind. „Trotz – oder gerade wegen – Corona ist es uns wichtig, jungen Menschen eine nach wie vor interessante und abwechslungsreiche Ausbildung in einen attraktiven Beruf zu ermöglichen“, sagt **Christoph Wintgen, Vorstandsvorsitzender der Kreissparkasse Düsseldorf**. Wie schon im Vorjahr begrüßte der Kreissparkassenvorstand neun junge Menschen, die die nächsten zweieinhalb Jahre mit jeder Menge digitalen Services, noch mehr Lernstoff und natürlich den Kundinnen und Kunden der Kreissparkasse in Düsseldorf, Erkrath, Heiligenhaus, Mettmann und Wülfrath zu tun haben werden. „Vor Ihnen liegt eine spannende Zeit: Sie werden tagtäglich neue Situationen erleben und aus ihnen lernen. Sie werden aber auch, und darauf freuen wir uns sehr, unser Team mit Ihren Persönlichkeiten bereichern“, freut sich der Vorstandsvorsitzende.

In den nächsten zweieinhalb Jahren lernen die fünf jungen Damen sowie vier jungen Herren als Bankkaufleute alles, was sie für ihre Zukunft als Mitarbeitende der Kreissparkasse benötigen. ‚Gebüffelt‘ wird im Blockunterricht der Berufsschule, im praxisnahen, internen Unterricht der Kreissparkasse sowie in vielen Seminaren. „Wir haben unseren neuen Kolleginnen und Kollegen gleich zu Anfang ihrer Ausbildung ein iPad geschenkt“, berichtet **Ulrike Willeken vom Ausbildungsteam** der Kreissparkasse Düsseldorf. „Der Umgang damit ist für die jungen Menschen selbstverständlich. Von uns lernen sie nun, wie sie das iPad als Werkzeug in der Beratung einsetzen oder auch Hilfestellung beim Online-Banking geben.“ Wichtigster Teil der Ausbildung sei die Fokussierung auf die Wünsche der Kundinnen und Kunden: „Man muss sich gerne auf Menschen einlassen, zuhören, kreativ und gleichzeitig souverän sein.“ Bankkaufleute würden immer mehr zu Problemlösern und Ratgebern, ist die Erfahrung von Christoph Wintgen: „Beratung in Zeiten von Nullzinsen und Inflation wird immer wichtiger. Wer gerne mit Menschen arbeitet, kreativ ist und souverän auftritt, ist bei uns herzlich willkommen.“

Vorrangig erfolgt die Ausbildung in den Filialen der Kreissparkasse - komplettiert durch Stationen in der Vermögensberatung, im Kreditbereich oder auch im Maklerteam des ImmobilienService der Kreissparkasse Düsseldorf.

Bewerbungsphase für 2022 hat begonnen

Ab sofort werden die Nachwuchsbanker in den Filialen in Düsseldorf, Erkrath, Heiligenhaus, Mettmann und Wülfrath eingesetzt. Gleichzeitig hat bereits die Bewerbungsphase für das kommende Ausbildungsjahr 2022 begonnen. Auch dann sollen Nachwuchskräfte als Bankkaufleute sowie für ein Duales Studium an der FOM – Deutschlands größter privater Hochschule – eingestellt werden.

⇒ Interessenten können sich unter www.kskd.de/ausbildung informieren sowie bewerben.

Kontakt:

Lutz Strenger | Telefon: 0211/873-50275 | pr@kreissparkasse-duesseldorf.de
Weitere Pressemitteilungen finden Sie unter www.kreissparkasse-duesseldorf.de/presse



Der Ausbildungsjahrgang 2021 der Kreissparkasse Düsseldorf (v.l.n.r.):
Nils Kersten, Anastazia Hinz, Leandra Arslan, Silvana Lichte, Yannick Kuhn,
Jan Iber, Remziye Efetürk, Magnus Rickert und Sabrina Vößing
Foto: Martina Chardin